

L-0232586.3, St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG, UN/C 848554

Übertragungsleitung

Allgemeine Infos

Gesuchsnummer

L-0232586.3

Name/Bezeichnung der Anlage

0,4 kV-Niederspannungsverteilnetz Grünenegg ab der
Transformatorstation Paradiesli

Projektbeschreibung

- Sanierung des bestehenden Niederspannungsverteilnetz, als Ersatz der bestehenden NS-Freileitung.

- Grabarbeiten im Bereich der Parzellen 723, 734, 737, 742, 735 und 741 in der Gemeinde Amden

Sammelgesuch/Projektnummer

P2-00042

Koord. X Von

2'729'780

Koord. Y Von

1'222'160

PLZ

8873 Amden SG

Koord. X Nach

2'730'123

Koord. Y Nach

1'222'151

PLZ

8873 Amden SG

Gesuchsteller

St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (5290)
Vadianstrasse 50
9000 St. Gallen

Kontaktperson

Walter Huber
walter.huber@sak.ch

Betriebsinhaber

St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (5290)
Vadianstrasse 50
9000 St. Gallen

Rechnungsadresse

St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (5290)
Vadianstrasse 50
9000 St. Gallen

Eingabe für

Neubau

☐ Ja ☒ Nein

Netzebene ([Link zu Netzebenenmodell](#))

7

Änderung der Vorlage

L-0232586

Ersatz der Vorlage

Provisorium/Betriebsdauer bis

Baustromversorgung

☐ Ja ☒ Nein

Begründung des Vorhabens gemäss RL 235 Punkt 1.1.3 d

Die Station/Leitung dient der Stromversorgung für eine eidgenössisch konzessionierte Seilbahnanlage

Anlagenname

Anlagennummer

Windpärke:

Handelt es sich beim Projekt um eine Anlage für die Erschliessung eines Windparks, für das der Guichet Unique Windenergie/BFE die Koordination der Stellungnahmen der Bundesbehörden (Art. 14 Abs. 4 EnG und Art. 7 Abs. 1 EnV) durchgeführt hat?

☐ Ja ☒ Nein

worden ist, ein

Falls Ja: Geben Sie die ID-Nummer, die vom Guichet Unique vergeben

Spannung: System

	Frequenz [Hz]	Nennspannung [kV]	Betriebsspannung [kV]	Anzahl Stränge / Schleifen
System 1	50	0.4	0.4	1

Massnahmen bezüglich NISV

Sind Massnahmen zur Einhaltung der NISV nötig?

☐ Ja ☒ Nein

Falls ja, welche?

Falls andere, welche?

Ausnahmebewilligung gemäss NISV notwendig?

☐ Ja ☒ Nein

Längenangaben Leitungen

Freileitung: Gesamtlänge (m)	0
Freileitung: Umzubauende/neue Länge (m)	
Freileitung: Abzubrechende Länge (m)	360
Kabelleitung: Gesamtlänge (m)	715
Kabelleitung: Umzubauende/neue Länge (m)	715
Kabelleitung: Abzubrechende Länge (m)	250
Rohranlage: Gesamtlänge (m)	680
Rohranlage: Umzubauende/neue Länge (m)	380
Rohranlage: Abzubrechende Länge (m)	0

Weitere Angaben Leitungen

Kabelleitung

Kabelart

Kunststoffkabel

☒ Ja ☐ Nein

Massen-/Ölkabel

☐ Ja ☒ Nein

Andere, welche?

Verlegungsart (bestehende Kabeltrasse ohne jegliche Eingriffe in den Boden sind in den Plänen zu kennzeichnen)

Im Erdreich

☐ Ja ☒ Nein

Falls im Erdreich: minimale Überdeckung (m)

Im Kabelschutzrohr, in 1 Rohr verlegt

☒ Ja ☐ Nein

Im Kabelschutzrohr, Einleiterkabel in getrennten Rohren

☐ Ja ☒ Nein

Falls in Kabelschutzrohr, minimale Überdeckung (m)

0.4

Im Gebäude

☐ Ja ☒ Nein

In begehbarem Tunnel/Medienkanal

☐ Ja ☒ Nein

Im Gewässer

☐ Ja ☒ Nein

Andere, welche?

Leitungsschutz/Werkstoff

Kunststoffrohr

☒ Ja ☐ Nein

Betonrohrblock

☐ Ja ☒ Nein

Zement-/Betonrohr

☐ Ja ☒ Nein

Stahlrohr

☐ Ja ☒ Nein

Deckplatte

☐ Ja ☒ Nein

Kabelstein

☐ Ja ☒ Nein

Tablar/Pritsche

☐ Ja ☒ Nein

Andere, welche?

Kabellquerschnitt (mm²)

Falls Andere, welche?

3x240, 3x95, 3x35

Kabeltyp

XKDT

Falls Andere, welche?

Leitermaterial Cu

☐ Ja ☒ Nein

Leitermaterial Al

☒ Ja ☐ Nein

Leitermaterial Ad

☐ Ja ☒ Nein

Anderes Leitermaterial, welches?

Maximaler einpoliger Erdfehlerstrom (A)

30

Massgebender Strom nach IEC 60287 (A)

Abbruch Frei-/Kabelleitung

Abbruch (abzubrechende Frei-/Kabelleitungen und allfällige Schutzgebiete sind in den Plänen einzuzeichnen)

Abbruch Frei-/Kabelleitung in Schutzgebiet (gem. Register Landschafts-, Natur- und Heimatschutz) ☒ Ja ☐ Nein
 Falls ja, welche Anzahl Meter: 360
 Abbruch Freileitung Höhe > 25 m (bezüglich Luftfahrthindernis Art. 65a VIL) ☐ Ja ☒ Nein

Mehrkostenfaktor (MKF)

Angabe des Mehrkostenfaktors
 Liegt das Berechnungsblatt für den Mehrkostenfaktor bei? ☐ Ja ☒ Nein

Bemerkung

Bemerkung

Das Niederspannungsverteilnetz Grünenegg, ab der Transformatorenstation Paradiesli, besteht grösstenteils aus Freileitungen. Das Freileitungsnetz ist sanierungsbedürftig. Die SAK plant eine Verkabelung der gesamten Freileitung. Alle Rechte konnten freihändig eingeholt werden. Wir bitten um Prüfung und Genehmigung der Vorlage.

Erstellungskosten

Erstellungskosten CHF (siehe Wegleitung zur Schätzung) 95000

Zusatzangaben

Gewässerschutz

Gewässerschutz (Karten siehe kantonales Geoinformationssystem GIS)

In Grundwasserschutzzone S1 ☐ Ja ☒ Nein
 In Grundwasserschutzzone S2 ☐ Ja ☒ Nein
 In Grundwasserschutzzone S3 ☐ Ja ☒ Nein
 In Grundwasserschutzareal ☐ Ja ☒ Nein
 In Gewässerschutzbereich Au ☐ Ja ☒ Nein
 Falls andere, welche? Ao

Querung von Oberflächengewässer (horizontalen und vertikalen Abstand angeben, Querprofil beilegen)

Oberirdischen Fliessgewässer ☐ Ja ☒ Nein
 Unterirdisch/eingedoltem Fliessgewässer ☒ Ja ☐ Nein

Wassergefährdenden Flüssigkeiten

Enthalten Anlageteile wassergefährdende Flüssigkeiten? ☐ Ja ☒ Nein
 Falls ja: Die Empfehlung des VSE 2.19 (Schutz der Gewässer bei der Erstellung und Betrieb von el. Anlagen) werden eingehalten? ☐ Ja ☐ Nein

Erdbebensicherheit

Die ESTI-Richtlinie Nr. 248 Erdbebensicherheit der elektrischen Energieverteilung in der Schweiz wird eingehalten ☒ Ja ☐ Nein

Landschafts-, Natur- und Heimatschutz

Elektronische Adressen: Systematische Rechtssammlung des Bundes, Geoportal des Bundes, kantonales GIS, Umweltthemen des Bundesamts für Umwelt BAFU (u.a. Thema Umweltrecht), BAFU-Richtlinie UVP-Handbuch Für alle mit * siehe: <https://map.geo.admin.ch>

* BLN (Landschaft und Naturdenkmäler) ☒ Ja ☐ Nein
 * Moorlandschaft ☐ Ja ☒ Nein
 * Schützenswerte Ortsbilder (ISOS), geschichtliche Stätten, Natur- oder Kulturdenkmäler ☐ Ja ☒ Nein
 Kantonales Landschaftsschutzgebiet ☒ Ja ☐ Nein
 Kommunales Landschaftsschutzgebiet ☒ Ja ☐ Nein
 * Auengebiet ☐ Ja ☒ Nein
 * Trockenwiese oder -weide ☐ Ja ☒ Nein
 * Hoch- oder Übergangsmoor ☐ Ja ☒ Nein
 * Flachmoor ☐ Ja ☒ Nein
 * Amphibienlaichgebiete / Feuchtgebiete ☐ Ja ☒ Nein

* Wasser- und Zugvogelreservat

* Jagdbanngebiet

* Park nach Pärkeverordnung

Kantonales Naturschutzgebiet

Kommunales Naturschutzgebiet

Schutzwürdige Biotope nach Art. 18 NHG

Fruchtfolgeflächen

Wald

Kant. Waldabstand eingehalten

Rodung notwendig

Nachteilige Nutzung:

Niederhaltung notwendig

Nichtforstliche Kleinbaute

Betroffene Infrastrukturanlagen

Schwachstromanlagen nach Art. 3 VPeA

Falls ja, sind Schutzmassnahmen nötig?

Nationalstrassen

Kantonsstrassen

Gemeindestrassen

Auswirkungen auf Fuss- und Wanderwege/Velorouten

* Historischer Verkehrsweg IVS

Rohrleitungsanlagen (Anlagen, welche die Betriebssicherheit der bestehenden Rohrleitungsanlage im Sinne von Art. 1 Rohrleitungsgesetz (RLG, SR 746.1) beeinträchtigen könnten, bedürfen der Zustimmung des Bundesamts für Energie (BFE), die Erteilung einer Bewilligungsnummer des ERI erfüllt die Voraussetzung dieser Zustimmung.)

Rohrleitungsanlagen (für Gas und Öl gem. Art. 3 RLV)

Beeinträchtigt die mit diesem Gesuch eingegebenen Anlage eine

Rohrleitungsanlage im Sinne von Art. 1 RLG resp. Art. 3 RLV?

diesen Link müssen Sie das Vorhaben dem ERI vorgängig eingeben, damit das ERI eine ID-Nummer erstellen kann.):

Falls Ja: Geben Sie die ID-Nummer, die das ERI vergeben hat ein (Über Ex-Zone (Tank-/Gasanlage, etc.)

Öffentlicher Grund

Falls andere, welche?

Aufbruch des öffentlichen Grundes

Zustimmung liegt vor:

Dienstbarkeiten

Alle Zustimmungen/Berechtigungen für Eingriff in fremdes Eigentum liegen vor

Falls nein, wurden die persönlichen Anzeigen (Art. 31 EntG) zugestellt?

Schriftliches Einverständnis vorhanden

Kantonale Behörde

Kommunale Behörde

Werkeigentümer (z.B. Brücken, eingedolte Gewässer, Meliorationsleitungen)

Bahnen vgl. ESTI-Richtlinie Nr. 235 Anhang 4, i (Annäherung, Erdungssysteme, etc.)

Falls ja, "**Zusatzinformationen: Spezielle Kriterien**"

ausfüllen und Angabe welcher Art:

Liegt die Stellungnahme der betroffenen Bahn gemäss ESTI Richtlinie 235 Anhang 4, i bei?

Ist eine Beeinflussung von/durch Eisenbahnanlagen (gem. Art. 2 Abs. 1 VPeA) zu erwarten?

Spezielle Kriterien

Liegt Projekt ausserhalb Bauzone oder ist eine der folgenden Fragen mit Ja beantwortet: Register "Zusatzinformationen: Spezielle Kriterien" ausfüllen

Das Projekt liegt gemäss kommunalem Zonenplan Bauzone

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☒ Ja ☐ Nein
nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☒ Nein

Nicht notwendig

☒ Ja ☐ Nein

☐ Ja ☐ Nein

Nein

Nein

Nicht notwendig

☐ Ja ☒ Nein

☐ Ja ☐ Nein

☐ Ja ☐ Nein

ausserhalb

Annäherung an Bauverbotszone (ÖREB-Kataster/ Anhang 1 GeoIV)
 Gefährdetes Gebiet gemäss kantonalen Gefahrenkarte
 Belasteter Standort (Altlasten inkl. Flächen, wo die abschliessende
 Bewertung noch aussteht und in Bearbeitung ist) gemäss Online-Kataster
 von Kantonen und Bundesstellen

■ Ja ☐ Nein
☐ Ja ■ Nein
☐ Ja ■ Nein

Zusatzinformationen: Spezielle Kriterien

**Bauen ausserhalb Bauzonen: bei Projekten ? 60 kV mit grösseren
 Baustellen oder Projekten mit grösserem Eingriff in die Umwelt:**

Beschreibung der Bauphase (u.a. Bauverfahren/-methode und Terminplan,
 Flächen für Verkehrswege, Baupisten, Deponien und
 Installationsplätze), falls die bestehenden Zugangswege nicht
 ausreichen

☐ Ja ☐ Nein

Umweltnotiz gemäss Modul 2, Ziff. 1.3 der BAFU-Richtlinie UVP-Handbuch

☐ Ja ☐ Nein

**Annäherung an Bauverbotszone: Falls ja, welche Zone ist vom gesamten
 Vorhaben betroffen (auch Baustelleninstallationen)? Vermasster
 Situationsplan oder Nachweis, dass die Schutz- resp.**

**Bauverbotsabstände eingehalten sind, bei Unterschreitungen folgender
 Horizontalabstände:**

Abstand zu **Hochspannungsfreileitungen** kleiner als **20
 m**, bei Hochbauten zum äussersten Leiter (Nachweis auf Basis LeV)

☐ Ja ■ Nein

Abstand zu **Hochspannungsfreileitungen** kleiner als **5
 m** bei Bauten und Anlagen zu Fundamentsockeln und Schafteilen
 (Nachweis auf Basis LeV), falls Unterschritten: Einflussbereich der
 Tragwerkserdung mit Leitungsinhaber abklären und Ergebnis beilegen

☐ Ja ■ Nein

Abstand zum äussersten Gleis von **Eisenbahnanlagen**, kleiner
als (vgl. ESTI-Richtlinie Nr. 235 Anhang 4, i) 50 m
 (Nachweis auf Basis Projektierungszonen, Baulinien EBG/ EBV und Art.
 98 ff. LeV)

☐ Ja ■ Nein

Abstand zur Strassenachse von **Nationalstrassen** kleiner als
50 m (Nachweis auf Basis Projektierungszonen, Baulinien nach
 NSG/ NSV und Art. 114 LeV)

☐ Ja ■ Nein

Abstand zum **Kantonsstrassenrand** kleiner als **10 m**
**(Nachweis der Einhaltung der Bauverbotslinien nach kantonomer
 Gesetzgebung)**

☐ Ja ■ Nein

Abstand zum **Gemeindestrassenrand** kleiner als **5 m**
**(Nachweis der Einhaltung der Bauverbotslinien nach örtlichem Planungs-
 und Baugesetz)**

☐ Ja ■ Nein

Abstand zur **Grundstücksgrenze** kleiner als **5 m**
**(Nachweis der Einhaltung der Bauverbotslinien nach örtlichem Planungs-
 und Baugesetz)**

■ Ja ☐ Nein

Abstand zu **Hochdruck-Rohranlagen** kleiner als **30 m**
(Nachweis auf Basis Art. 123 ff. LeV und Art. 17 Abs.2 RLSV)

☐ Ja ■ Nein

Abstand zu **Tankanlagen** (ober- oder unterirdisch) kleiner als
30 m (Nachweis auf Basis Art. 129 ff. LeV)

☐ Ja ■ Nein

Abstand zum **Waldrand** kleiner als **30 m** (Nachweis
der Einhaltung des Waldabstands gemäss kantonomer Waldgesetzgebung)

■ Ja ☐ Nein

Abstand zum **Gewässer** (unter-/oberirdische Fliessgewässer und
stehende Gewässer) kleiner als 20 m (Nachweis der Einhaltung
 des Gewässerraums nach Art. 41a, 41b oder Art. 62 GschV)

■ Ja ☐ Nein

Gefährdetes Gebiet gemäss kantonomer Gefahrenkarte

Hochwassergefahren betroffen

☐ Ja ■ Nein

Falls ja: Gefahreinstufung gemäss kantonomer Gefahrenkarte:

Anderes Gebiet der Gefahrenkarte betroffen

Nein

Falls ja, welches?

Belasteter Standort

Register Kanton

☐ Ja ■ Nein

Register Militär oder Zivilflugplatz

☐ Ja ■ Nein

Register Bahn

☐ Ja ■ Nein

Einzureichende Unterlagen

Nachdem Sie "Dokument hinzufügen" ausgewählt haben, tragen Sie im Feld

Titel / Bezeichnung für jedes Dokument, eine eindeutige Bezeichnung

ein. Die Bezeichnung sollte 3 Segmente beinhalten:

Bezeichnung der Unterlage - z.B. Situation

Plan- oder Dokumentennummer, vom Gesuchsteller gewählt

Datum der letzten Änderung des Dokuments

Beispiel für ein Titel: Situation_221133B_16.05.2023

Kartenausschnitt (z.B. M 1:25000)

Situationsplan (z.B. M 1:500)

Vorlageplan	03.10.2025	2024-258 0.4kV Paradiesli_Grüenegg_Vorlageplan_
-------------	------------	---

Weitere Beilagen gemäss ESTI-Richtlinie Nr. 235

Grundeigentümerliste	13.10.2025	GrundeigentümerlisteESTI_NS Paradiesli.pdf
----------------------	------------	--

Disposition VK Grüenegg	13.10.2025	Disposition VK Grüenegg.pdf
-------------------------	------------	-----------------------------

Abschluss

Die Anlage hält die Starkstrom-, Leitungs- und NISV-Verordnung ein?

☒ Ja ☐ Nein

Wenn Sie als Gesuchsteller für einen dritten Betriebsinhaber das Gesuch einreichen, müssen Sie mit dem Gesuch eine Ermächtigung (Vollmacht) des Betriebsinhabers hochladen.

Die Ermächtigung liegt dem Gesuch bei

☐ Ja ☐ Nein

Wenn eine Ausnahmegewilligung notwendig ist, muss ein begründetes Gesuch beigelegt werden.

Haben Sie alle erwähnten und notwendigen Beilagen hinzugefügt?

☒ Ja ☐ Nein

Dieses Gesuch wurde wahrheitsgetreu ausgefüllt.

☒ Ja ☐ Nein

Datum:

Unterschrift:

Name in Blockschrift:

Datum:

Unterschrift:

Name in Blockschrift:

Hauptsitz

Eidgenössisches Starkstrominspektorat ESTI

Luppenstrasse 1

8320 Fehraltorf

Telefon +41 58 595 18 18

info@esti.admin.ch, www.esti.admin.ch

Niederlassung

Inspection fédérale des installations à courant fort ESTI

Route de la Pâla 100

1630 Bulle

Telefon +41 58 595 19 19

info@esti.admin.ch, www.esti.admin.ch